



EG 8 – MUSTERHAUS

Ziel: Steigerung der Sanierungsrate. Expertenwissen zum Anfassen und Erleben

„Energetische Sanierung? Viel zu teuer, lohnt sich nicht, am Ende verschimmelt die Wohnung, die Dämmstoffe sind ungesund und bestimmt auch nicht nachhaltig.“ Diese und weitere Hemmschwellen halten viele Gebäudeeigentümer von einer Sanierung ab.

Mit (theoretischen) Informationen und Beratungen können diese Hemmnisse nur teilweise abgebaut werden. Daher geht die Idee des Musterhauses weiter – in die Praxis. An zentraler Stelle im Dorf wird als gemeinschaftliches Projekt ein ortstypisches Haus saniert. Der Prozess wird dokumentiert und von der Presse begleitet. Bei Bauseminaren und Besichtigungen wird Interessenten das Fachwissen vermittelt, das dabei hilft die genannten Hemmschwellen abzubauen.

Im nordhessischen Wanfried wurde im Fachwerk-Musterhaus Wohnen aufgezeigt, wie mit ökologischen Baustoffen, neuer LED-Technik und guter Gestaltung modernes Wohnen im alten Fachwerk möglich wird.

Bei dem Projekt kooperierte die Bürgergruppe mit Architekten, lokalen Handwerksbetrieben und Baustoffherstellern.

Geeignete Gebäude hierfür sind leerstehende, sanierungsbedürftige Immobilien zum Beispiel an der Hauptstraße.

Kosten und Finanzierungswege

KfW-Programm Nr. 151 Energieeffizient Sanieren –Kredit,
Nr. 430 Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss,
Nr. 431 Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Baubegleitung,
Eigenleistung, Kooperation mit Handwerkern und Herstellern – günstige Preise – Werbung
Dorferneuerung – Ziffer 2.1.4, 2.1.6, 2.1.7 VV
Dorf - Zuschuss

Weiterführende Informationen

www.kurzlink.de/musterhaus
www.kurzlink.de/denkmalenschutz
www.kurzlink.de/kfw-denkmal
www.fachwerkdorf-enkirch.org



Musterhaus Wanfried vor der Sanierung



Musterhaus Wanfried nach der Sanierung



Mitmach-Seminar (Wärmedämmlehm)

Akteure

- Immobilieneigentümer
- Bürger
- Ortsgemeinde
- Sanierungsmanager
- Medien
- Sponsoren
- Handwerker aus der Region
- Bildungseinrichtungen für Handwerk aus der Region
- Baustoffhersteller

Umsetzungsempfehlungen

Bildung einer Bürgergruppe; Auswahl eines geeigneten Gebäudes; Vernetzung mit wichtigen Akteuren; Festlegung der Sanierungsziele; Sanierungskonzept; gemeinsame Umsetzung